

**D-Berlin: Marktforschung****2005/S 51-049392****VERGABEBEKANNTMACHUNG****Dienstleistungsauftrag**

Das Beschaffungsübereinkommen (GPA) ist anwendbar: Ja.

**ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER****I.1) Offizieller Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:**

Bundesministerium für Bildung und Forschung, Referat LS 22, Att: Ute Bernhardt, Hannoversche Straße 28 - 30, D-10115 Berlin. Tel.: +49(0) 1888-575259. Fax: +49(0) 1888-5785259. E-mail:

[Ute.Bernhardt@bmbf.bund.de](mailto:Ute.Bernhardt@bmbf.bund.de). URL: [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de).

**I.2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:**

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Att: Dr. Marc Bovenschulte, Rheinstr. 10 B, D-14513 Teltow. Tel.: +49 (0) 3328-435 108. Fax: +49 (0) 3328-435 212. E-mail: [bovenschulte@vdivde-it.de](mailto:bovenschulte@vdivde-it.de). URL: [www.vdivde-it.de](http://www.vdivde-it.de).

**I.3) Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:**

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Att: Dr. Marc Bovenschulte, Rheinstr. 10 B, D-14513 Teltow. Tel.: +49 (0) 3328-435 108. Fax: +49 (0) 3328-435 212. E-mail: [bovenschulte@vdivde-it.de](mailto:bovenschulte@vdivde-it.de). URL: [www.vdivde-it.de](http://www.vdivde-it.de).

**I.4) Angebote/Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken:**

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Att: Dr. Marc Bovenschulte, Rheinstr. 10 B, D-14513 Teltow. Tel.: +49 (0) 3328-435 108. Fax: +49 (0) 3328-435 212. E-mail: [bovenschulte@vdivde-it.de](mailto:bovenschulte@vdivde-it.de). URL: [www.vdivde-it.de](http://www.vdivde-it.de).

**I.5) Art des öffentlichen Auftraggebers:**

Zentrale Ebene.

**ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND****II.1) Beschreibung****II.1.1) Art des Bauauftrags:****II.1.2) Art des Lieferauftrags:****II.1.3) Art des Dienstleistungsauftrags**

Dienstleistungskategorie: 10.

**II.1.4) Rahmenvertrag:**

Nein.

**II.1.5) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:**

Potenzialanalyse der weißen Biotechnologie.

**II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrags:**

Mit der zu vergebenden Studie soll die weiße Biotechnologie im Rahmen der Innovations- und Technikanalyse ([www.innovationsanalysen.de](http://www.innovationsanalysen.de)) erfasst werden, um die Struktur und Dynamik dieser Technologie darzustellen. Dabei kommt es insbesondere darauf an, die weiße Biotechnologie sowohl in naturwissenschaftlich-technischer als auch in sozio-ökonomischer Bedeutung zu erfassen und die wechselseitigen Implikationen aus technischer Entwicklung, ökonomischer Relevanz und gesellschaftlichem Rahmen zu beschreiben. Diese Darstellung soll Aussagen zu innovationsfördernden und innovationshemmenden Faktoren (technische Herausforderungen, rechtliche Verordnungen, konkurrierende Ansätze, Pfadabhängigkeiten etc.) machen und insbesondere die

maßgeblichen Innovationstreiber im Hinblick auf die weitere Implementierung, Nutzung und Weiterentwicklung der weißen Biotechnologie nennen.

II.1.7) **Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung:**

Deutschland.

NUTS code: DE.

II.1.8) **Nomenklaturen**

II.1.8.1) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**

74131000, 74141100.

II.1.8.2) **Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC):**

CPC 864.

II.1.9) **Aufteilung in Lose:**

Nein.

II.1.10) **Nebenangebote/Alternativvorschläge werden berücksichtigt:**

Nein.

II.2) **Menge oder umfang des auftrags**

II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**

II.2.2) **Optionen. Beschreibung und Angabe des Zeitpunktes, zu dem sie wahrgenommen werden können:**

II.3) **Auftragsdauer bzw. Fristen für die Durchführung des auftrags:**

15 Monate ab Auftragserteilung.

**ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN**

III.1) **Bedingungen für den auftrag**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften:**

Es gelten die VOL/B und die besonderen Liefer- und Zahlungsbedingungen des BMBF. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bieter gelten nicht.

III.1.3) **Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmern, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss:**

Nicht vorgeschrieben.

III.2) **Bedingungen für die teilnahme**

III.2.1) **Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt:**

- Beschreibung des Bieters und seiner institutionellen Struktur.

- Nachweis über Qualifikationen und Erfahrungen des Personals sowie Angaben über entsprechende Vorarbeiten und Veröffentlichungen.

III.2.1.1) **Rechtslage - Geforderte Nachweise:**

Siehe Verdingungsunterlagen.

III.2.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Formlose Erklärung des Bieters, dass er:

- sich nicht in einem Konkurs- oder Vergleichsverfahren befindet,

- seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat.

Ggf. können im Zuge der Zuschlagserteilung weitere Nachweise zu wirtschaftlichen Kennzahlen (Umsatz etc.) des Bieters nachgefordert werden.

**III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Der Bieter soll im Teilnahmeantrag durch Referenzprojekte nachweisen:

- Branchen- und Fachkenntnisse im Bereich der Biotechnologie,
- Erfahrungen im Bereich der Bewertung von ordnungspolitischen und rechtlichen Rahmensetzungen,
- Kompetenz in der Innovationsforschung und der Analyse von nationalen Innovationssystemen,
- Erfahrung in der Durchführung von Projekten der Technikfolgeabschätzung und Technologiebewertung,
- Erfahrungen in der Politikberatung,
- Kompetenzen und Erfahrungen in der Erstellung von wissenschaftlichen Studien.

**III.3) Bedingungen betreffend den Dienstleistungsauftrag**

**III.3.1) Die Dienstleistungserbringung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten:**

Nein.

**III.3.2) Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben:**

Ja.

**ABSCHNITT IV: VERFAHREN**

**IV.1) Verfahrensart:**

Nichtoffenes Verfahren.

**IV.1.1) Bewerber bereits ausgewählt:**

**IV.1.2) Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens:**

**IV.1.3) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**

**IV.1.3.1) Vorinformation zu demselben Auftrag:**

**IV.1.3.2) Andere frühere Bekanntmachungen:**

**IV.1.4) Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:**

Mindestens: 3 - Höchstens: 5.

**IV.2) Zuschlagskriterien:**

Das wirtschaftlich günstigste Angebot.

Bezüglich der nachstehenden Kriterien:

- 1: Preis/Leistung,
- 2: Plausibilität und Darstellung der Forschungshypothesen, der Befunde und Trends,
- 3: Relevanz und Durchführbarkeit der Untersuchungs- und Auswertungsmethoden,
- 4: Projektmanagement: Meilensteine, Zeit- und Ressourcenplanung.

In der Reihenfolge ihrer Priorität: Ja.

**IV.3) Verwaltungsinformationen**

**IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

**IV.3.2) Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen:**

Erhältlich bis: 11.4.2005.

**IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge:**

18.4.2005. Uhrzeit: 14:00.

**IV.3.4) Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber:**

Voraussichtlicher Zeitpunkt: 2.5.2005.

**IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können:**

Deutsch.

IV.3.6) **Bindefrist des Angebots:**

IV.3.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

IV.3.7.1) **Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**

IV.3.7.2) **Datum, Zeitpunkt und Ort:**

#### **ABSCHNITT VI: ANDERE INFORMATIONEN**

VI.1) **Die Bekanntmachung ist freiwillig:**

Nein.

VI.2) **Angabe, ob Dieser Auftrag regelmässig wiederkehrt und wann voraussichtlich andere Bekanntmachungen veröffentlicht werden:**

VI.3) **Dieser auftrag steht mit einem Vorhaben/Programm in Verbindung, das mit Mitteln der EU-Strukturfonds finanziert wird:**

Nein.

VI.4) **Sonstige Informationen:**

Der formlose Teilnahmeantrag ist schriftlich an den Projektträger Innovations- und Technikanalysen zu senden: VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Bereich Gesellschaft, Projektträger Innovations- und Technikanalysen, Rheinstr. 10 B, D-14513 Teltow.

Teilnahmeanträge, die als Fax oder in elektronischer Form zugestellt werden, werden nicht berücksichtigt.

Der Teilnahmeantrag soll aussagekräftige Angaben zur institutionellen Struktur des Bieters, seiner projektrelevanten Vorarbeiten und Referenzen und der Qualifikation des Personals machen (vgl. III.2.1.3).

Stellen, an die sich Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden können:

Vergabepflichtstelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung, Referat F 16, Heinemannstr. 2, D-53175 Bonn-Bad Godesberg,

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt, Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Str. 16, D-53113 Bonn.

Die Bewerber und Bieter unterliegen mit der Abgabe der Angebote auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27, § 27a VOL/A).

VI.5) **Datum der Versendung der Bekanntmachung:**

10.3.2005.